



MAN elektrisiert die IAA mit neuer eTruck-Generation

Hannover, 14.09.2026

- **MAN eTGX in neuem, aerodynamischem Design mit neuer Batteriegeneration und verbesserter Rekuperation**
- **Neuer eTGX mit bis zu zehn Prozent mehr nutzbarer Energie und drei Prozent besserer Effizienz für bis zu 720 km Reichweite bei bis zu 25 Tonnen Gesamtzugnutzlast**
- **Testfahrten erstmals direkt neben dem MAN-Messestand in Halle 11**
- **Mehr Effizienz und Sicherheit für das gesamte Van- und Truck-Portfolio von 3,5 bis 250 Tonnen mit elektrischem und konventionellem Antrieb**
- **„Beyond Diesel“: Neuer Strategiereport von MAN zeigt wirtschaftliche Potenziale der Flotten-Elektrifizierung**
- **Seriennahe Innovationsfahrzeuge: MAN TGE electrified by Flux**
- **MAN TGE feiert zehnjähriges Jubiläum mit neuen Individual- und Digitalangeboten**

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Gregor Jentzsch
Telefon: +49 89 1580-2001
Presse-man@man.eu
<https://press.mantruckandbus.com/>

MAN Truck & Bus präsentiert auf der IAA Transportation 2026 vom 14. bis 20. September 2026 in Hannover unter dem Motto „Driving. People. Partner.“ sein besonders effizientes Truck- und Van-Portfolio von 3,5 bis 250 Tonnen. Ergänzt wird das Angebot durch ein umfassendes Ökosystem rund um Elektromobilität, Laden und Energieversorgung. Damit zeigt MAN, wie sich die Transformation des Transportsektors erfolgreich und profitabel gestalten lässt. Neu auf der IAA Transportation in diesem Jahr sind die Testfahrtmöglichkeiten, die unmittelbar am MAN-Messestand in Halle 11 beginnen.

Zentrales Messehighlight auf dem Stand ist der neue MAN eTGX, der mit verbesserter Aerodynamik, höherer Rekuperation sowie einer neuen Batteriegeneration mit zehn Prozent mehr nutzbarer Energie seine Reichweite als 4x2-Sattelzugmaschine auf bis zu 660 Kilometer steigert. Mit der neuen 6x2-Sattelzugvariante mit siebter Batterie sind sogar bis zu 720 Kilometer Reichweite möglich. Das Batteriegewicht bleibt dabei weiterhin gering: die 4x2-Sattelzugmaschine mit 10,7 Tonnen Leergewicht bietet mit einem Standard-

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich rund 14,1 Milliarden Euro Umsatz (2025). Das Produktportfolio umfasst Lkw und Busse mit Diesel- und Zero-Emission-Antrieben, Transporter, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON GROUP und beschäftigt weltweit ca. 32.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Auflieger bis zu 25 Tonnen Nutzlast – vergleichbar mit der eines Diesel-Sattelzugs.

Neben zusätzlicher Effizienz bietet der neue MAN eTGX mit seinem neuen Design dem Fahrer auch eine verbesserte direkte Sicht, was mehr Sicherheit für andere Verkehrsteilnehmer gerade im Stadtverkehr bedeutet.

„Unser IAA-Motto ‚Driving. People. Partner.‘ bringt auf den Punkt, wofür MAN steht: Mit besonders effizienten, verlässlichen und sicheren Fahrzeugen treiben wir die Transformation des Transports voran. Innovativ und praxistauglich zugleich macht unser neuer MAN eTGX den Umstieg auf die Elektromobilität noch einfacher. Und mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und unserem Servicenetzwerk sind wir nah an unseren Kunden und bauen diese Nähe zusammen mit unseren MAN-Partnern mit Investitionen von 700 Millionen Euro weltweit in den nächsten Jahren aus. Damit begleiten wir unsere Kunden mit ganzheitlichen Lösungen auf dem Weg zu einem wirtschaftlich erfolgreichen und nachhaltigen Transportgeschäft“, sagt Alexander Vlaskamp, CEO von MAN Truck & Bus.

Elektrisch oder konventionell: Effizienz im Einsatz ist entscheidend

Mit den Baureihen MAN eTGL, eTGM, eTGS und eTGX verfügt MAN künftig über ein durchgängiges Elektro-Lkw-Portfolio von 12 bis 50 Tonnen, das auf der IAA Transportation 2026 erstmals komplett zu sehen ist. Es deckt nahezu das gesamte Einsatzspektrum von der urbanen Verteilerlogistik über kommunale Anwendungen und den Baustellenverkehr bis hin zum Ferntransport ab. Alle Baureihen profitieren von der von MAN eigens für Nutzfahrzeuge entwickelten, besonders effizienten und modularen Batterietechnologie, die für jede Transportaufgabe die passende Konfiguration bietet.

Seit Ende Juli produziert MAN zudem die ersten eTGX und eTGS mit Megawatt-Ladetechnologie (MCS), die seitdem sukzessive an Kunden ausgeliefert werden. Der extrem schnelle Ladestandard macht das Aufladen der Batterien in rund 30 Minuten von 20 bis 80 Prozent und damit innerhalb der Lenkzeitpause des Fahrers möglich. Wie schnell und effizient das MCS-Laden gelingt, zeigt MAN auf der IAA täglich gemeinsam mit dem Ladeinfrastrukturpartner Milence in Halle 14/15.

Auch bei konventionellen Antrieben steht Wirtschaftlichkeit im Fokus. Der D30-PowerLion-Antriebsstrang ermöglicht Kraftstoffeinsparungen von bis zu fünf Prozent gegenüber dem Vorgänger und zählt zusammen mit dem gesamten



Diesel-Aggregate-Portfolio von MAN zu den effizientesten Lösungen im Markt. Als besonderes Fahrzeughighlight mit konventionellem Antrieb zeigt MAN außerdem einen neuen 60-Tonnen-Truck auf Basis des TGS 8x4, der mit seiner besonders hohen Robustheit und Nutzlast für Mining-Einsätze weltweit prädestiniert ist.

Update für Assistenzsysteme

Für alle Truck-Baureihen stellt MAN zudem zur IAA zahlreiche Neuerungen bei Assistenz- und Sicherheitssystemen vor, die Effizienz, Sicherheit und Komfort zusätzlich unterstützen: Der vorausschauende Tempomat EfficientCruise integriert Verkehrsinfrastruktur noch intelligenter. Das aktive Zusammenspiel der Systeme FrontDetection, Abbiege- und Notbremsassistent bietet schutzbedürftigen Verkehrsteilnehmern vor und neben dem Fahrzeug noch besseren Schutz auch im niedrigen Geschwindigkeitsbereich. Erstmals verfügt der neue MAN eTGX zudem über neue Komfortfunktionen für den Fahrer, darunter kabelloses Smartphone-Laden, EasyControl-Bedienelemente an der Beifahrertür, eine leistungsstarke 230-Volt-Steckdose sowie eine mechanische Nachtverriegelung für zusätzlichen Schutz während der Ruhezeiten.

Ganzheitliche Lösungen für wirtschaftliche Elektromobilität

MAN betrachtet die Wirtschaftlichkeit der Elektromobilität ganzheitlich und zeigt auf der IAA mit MAN Transport Solutions das gesamte E-Mobilitäts-Ökosystem: von Ladeinfrastruktur, Smart Charging und Energiemanagement bis hin zu neuen Anwendungen wie bidirektionalem Laden. Ziel ist es, Ladezeiten zu optimieren, Energiekosten zu senken und elektrische Flotten wirtschaftlich zu betreiben.

Dazu erweitert MAN Charge&Go sein europaweites, auf Elektro-Lkw-Tauglichkeit geprüftes Ladenetz um 50 Standorte in Ländern wie Tschechien, der Slowakei, Ungarn und Portugal. Mit dem Smart Charging Cube präsentiert MAN zudem eine Lösung für Standorte ohne leistungsfähigen Netzanschluss. Gemeinsam mit eigenen Services und starken Partnern entsteht so ein umfassendes Angebot für den erfolgreichen Umstieg auf die Elektromobilität.

Zur IAA bringt MAN zudem den neu erschienenen Strategiereport „Beyond Diesel“ mit. Dieser belegt anhand von drei internationalen Flotten mit unterschiedlichem Elektrifizierungsstand, dass Frühstarter sich einen strukturellen, wirtschaftlichen Vorteil erarbeiten. Elektrische Lkw entfalten ihr wirtschaftliches Potenzial im Depot durch Smart Charging und Energielösungen



wie Photovoltaik und Speicher. Dadurch sind Gesamtkostenvorteile nach fünf Jahren von bis zu 13 Prozent gegenüber Diesel erreichbar.

MAN TGE electrified by Flux

Mit der Präsentation zweier seriennaher Innovationsfahrzeuge zeigt MAN mögliche nächste Schritte seiner Elektrifizierungsstrategie im Van-Segment. Die Fahrzeuge basieren auf dem MAN TGE und wurden gemeinsam mit dem Schweizer Entwicklungspartner Flux für spezialisierte Einsatzbereiche entwickelt, die unter anderem ein höheres Fahrzeuggesamtgewicht, Allradantrieb und elektrische Nebenabtriebe benötigen. Dazu zählen unter anderem Rettungsdienste, Feuerwehren sowie kommunale Betriebe, die bisher nur eingeschränkt elektrifiziert werden konnten. Die installierte Batterie mit 119 kWh Bruttokapazität ermöglicht Reichweiten von bis zu 480 Kilometern nach WLTP. MAN nutzt die IAA Transportation, um Kundenfeedback für das Projekt einzuholen.

Des Weiteren steht der MAN TGE auf der diesjährigen IAA im Zeichen von Effizienz, Produktivität und Fahrerkomfort. Zehn Jahre nach seiner Weltpremiere in Hannover präsentiert MAN neue Individualisierungsangebote von MAN Individual sowie neue MAN TGE Connect Services. Das Angebot von MAN Individual wird um die Ausstattungslinie MAN TGE Individual Lion X sowie das Einstiegspaket Individual Black erweitert.

Highlight des digitalen Serviceangebots für den MAN-Transporter ist die neue „Lifetime Connectivity“, die es seit September ohne zusätzliche Kosten für den Kunden gibt. Damit werden alle digitalen Dienste im MAN TGE, inklusive Online-Funktionen und Kartenupdates, ohne Mehrkosten angeboten. Eine weitere Neuheit ist die MAN TGE Connect App, mit der Fahrerinnen und Fahrer ihren Arbeitsalltag komfortabler, effizienter und transparenter gestalten können.